

118041-2026 - Konkurrenzsättning

Tyskland – Astronomiska och optiska instrument – GSSAC Laser Ranging System +3

OJ S 35/2026 19/02/2026

Meddelande om upphandling eller koncession – standardsystem

Varor

1. Upphandlare

1.1. Upphandlare

Officiellt namn: Deutsche Raumfahrtagentur im DLR e.V.

E-postadress: foerderadministration-raumfahrtagentur@dlr.de

Köparens rättsliga status: Enhet med särskilda eller exklusiva rättigheter

Den upphandlande myndighetens verksamhet: Allmän offentlig förvaltning

2. Förfarande

2.1. Förfarande

Titel: GSSAC Laser Ranging System +3

Beskrivning: Die Deutsche Raumfahrtagentur im Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V. (RFA im DLR e.V.), hier Bereich Weltraumlage, plant die Beschaffung von drei im Wesentlichen baugleichen, marktverfügbaren schlüsselfertigen Bodenstationen für Satellite Laser Ranging (SLR) und Space Debris Laser Ranging (SDLR), einschließlich Kontrollsysteme und Steuerungssoftware. Die Bodenstationen müssen einen Technologiereifegrad von mindestens 8 (TRL8+) aufweisen, d.h. keine (Neu-) Entwicklung, und das Systemdesign sowie verifizierte und validierte Referenzsystem(e) müssen bereits existieren. Die Betriebs- und Steuerungssoftware muss bereits bei existierenden (Referenz-) Systemen erfolgreich im Einsatz sein. Ziel dieses Vorhabens ist es, drei (teil-ortsfeste) Systeme, die sowohl für SLR als auch SDLR genutzt werden können, zu integrieren und an separaten Standorten im außereuropäischen Ausland in Betrieb nehmen zu lassen. Diese Systeme sollen an das Weltraumlagezentrum (WRLageZ) angebunden werden und hochpräzise Entfernungsmessungen für kooperative Objekte, mit geodätischer Messgenauigkeit, in Low Earth Orbit (LEO), Medium Earth Orbit (MEO) (bspw. Galileo) und Geostationary Earth Orbit (GEO), sowie für unkooperative Objekte im LEO ermöglichen. Die Systeme müssen für einen voll-automatisierten 24/7-Messbetrieb ausgelegt sein und Beobachtungen sowohl in der Nacht, als auch am Tag durchführen können. Dabei müssen Messdaten voll-automatisiert verarbeitet und dem WRLageZ in standardisierter Form zur Verfügung gestellt werden. Beauftragte Beobachtungen müssen eigenständig, unter Berücksichtigung von Umwelteinflüssen und der Lasersicherheit, insbesondere für den Flugverkehr, durchgeführt werden können. Zusätzlich zum Laser-Ranging sollen die Systeme in der Lage sein passiv-optisch Beobachtungen zur Bahnverfolgung durchzuführen sowie Lichtkurven der verfolgten Objekte zu erstellen. Die gewonnenen Bahndaten sollen in den im WRLageZ erstellten deutschen Bahndatenkatalog eingepflegt, sowie nationalen und internationalen Kooperationspartnern zur Verfügung gestellt werden. Diese Daten bilden zudem die Grundlage für die Weiterentwicklung nationaler Fähigkeiten zur operationellen Weltraumüberwachung im Bereich SLR und SDLR. Laser-Ranging-Systeme sind dabei komplementär zu Teleskopen und Radarsystemen und können für hochpräzise Bestimmung von Orbitalbahnen einzelner Objekte im Falle von Annäherungen oder routinemäßig zur Katalogverbesserung und -erhaltung genutzt werden. Da Klein- und Kleinstsatelliten

zunehmend mit Laser-Retroreflektoren ausgestattet werden, ermöglicht die regelmäßige Vermessung mit SLR zudem einen wertvollen Beitrag zum Space Traffic Management und der nachhaltigen Nutzung der Raumfahrt, indem Annäherungen genauer vorhergesagt und damit die Anzahl an Ausweichmanövern, auch durch größere Nutzlasten, minimiert werden können. Im Einzelnen sind folgende Aktivitäten vorgesehen: a. Standortsuche, -evaluation und -bereitstellung in Abstimmung mit dem Auftraggeber, b. Integration von drei voll-automatisierten SLR- und SDLR-Systemen, c. Verbringung der drei Systeme an die durch den Auftraggeber ausgewählten Standorte, d. Installation, Inbetriebnahme und Validierung der drei Systeme an den Bestimmungsorten. Für die Durchführung der Aufgabe ist ein Zeitraum von maximal 41 Monaten voraussichtlich ab Juli/August 2026 vorgesehen.

Förfarandets identifierare: a7af89b5-2d60-4085-9566-21fbe601c3df

Intern identifierare: 50IS2604

Typ av förfarande: Förhandlat förfarande med föregående meddelande om upphandling/under konkurrens

Förfarandet är påskyndat: nej

2.1.1. Föremålet för upphandlingen

Kontraktets art: Varor

Huvudklassificering (cpv): 38630000 Astronomiska och optiska instrument

2.1.2. Leveransplats

Del av land (NUTS): Kleve (DEA1B)

Land: Tyskland

2.1.4. Allmänna upplysningar

Rättslig grund:

Direktiv 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Uteslutningsgrunder

Källor till uteslutningsgrunder: Meddelande

Allvarligt fel i yrkesutövningen: siehe Bewerber-/Bietererklärung zu Ausschlussgründen gemäß §§ 123 und 124 GWB, § 19 Mindestlohngesetz sowie Eigenerklärung zum RUS-Sanktionspaket

5. Del (anbudsområde)

5.1. Del (anbudsområde): LOT-0000

Titel: GSSAC Laser Ranging System +3

Beskrivning: Die Deutsche Raumfahrtagentur im Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V. (RFA im DLR e.V.), hier Bereich Weltraumlage, plant die Beschaffung von drei im Wesentlichen baugleichen, marktverfügbaren schlüsselfertigen Bodenstationen für Satellite Laser Ranging (SLR) und Space Debris Laser Ranging (SDLR), einschließlich Kontrollsysteme und Steuerungssoftware. Die Bodenstationen müssen einen Technologiereifegrad von mindestens 8 (TRL8+) aufweisen, d.h. keine (Neu-) Entwicklung, und das Systemdesign sowie verifizierte und validierte Referenzsystem(e) müssen bereits existieren. Die Betriebs- und Steuerungssoftware muss bereits bei existierenden (Referenz-) Systemen erfolgreich im Einsatz sein. Ziel dieses Vorhabens ist es, drei (teil-ortsfeste) Systeme, die sowohl für SLR als auch SDLR genutzt werden können, zu integrieren und an separaten Standorten im außereuropäischen Ausland in Betrieb nehmen zu lassen. Diese Systeme sollen an das Weltraumlagezentrum (WRLageZ) angebunden werden und

hochpräzise Entfernungsmessungen für kooperative Objekte, mit geodätischer Messgenauigkeit, in Low Earth Orbit (LEO), Medium Earth Orbit (MEO) (bspw. Galileo) und Geostationary Earth Orbit (GEO), sowie für unkooperative Objekte im LEO ermöglichen. Die Systeme müssen für einen voll-automatisierten 24/7-Messbetrieb ausgelegt sein und Beobachtungen sowohl in der Nacht, als auch am Tag durchführen können. Dabei müssen Messdaten voll-automatisiert verarbeitet und dem WRLageZ in standardisierter Form zur Verfügung gestellt werden. Beauftragte Beobachtungen müssen eigenständig, unter Berücksichtigung von Umwelteinflüssen und der Lasersicherheit, insbesondere für den Flugverkehr, durchgeführt werden können. Zusätzlich zum Laser-Ranging sollen die Systeme in der Lage sein passiv-optisch Beobachtungen zur Bahnverfolgung durchzuführen sowie Lichtkurven der verfolgten Objekte zu erstellen. Die gewonnenen Bahndaten sollen in den im WRLageZ erstellten deutschen Bahndatenkatalog eingepflegt, sowie nationalen und internationalen Kooperationspartnern zur Verfügung gestellt werden. Diese Daten bilden zudem die Grundlage für die Weiterentwicklung nationaler Fähigkeiten zur operationellen Weltraumüberwachung im Bereich SLR und SDLR. Laser-Ranging-Systeme sind dabei komplementär zu Teleskopen und Radarsystemen und können für hochpräzise Bestimmung von Orbitalbahnen einzelner Objekte im Falle von Annäherungen oder routinemäßig zur Katalogverbesserung und -erhaltung genutzt werden. Da Klein- und Kleinstsatelliten zunehmend mit Laser-Retroreflektoren ausgestattet werden, ermöglicht die regelmäßige Vermessung mit SLR zudem einen wertvollen Beitrag zum Space Traffic Management und der nachhaltigen Nutzung der Raumfahrt, indem Annäherungen genauer vorhergesagt und damit die Anzahl an Ausweichmanövern, auch durch größere Nutzlasten, minimiert werden können. Im Einzelnen sind folgende Aktivitäten vorgesehen: a. Standortsuche, -evaluation und -bereitstellung in Abstimmung mit dem Auftraggeber, b. Integration von drei voll-automatisierten SLR- und SDLR-Systemen, c. Verbringung der drei Systeme an die durch den Auftraggeber ausgewählten Standorte, d. Installation, Inbetriebnahme und Validierung der drei Systeme an den Bestimmungsorten. Für die Durchführung der Aufgabe ist ein Zeitraum von maximal 41 Monaten voraussichtlich ab Juli/August 2026 vorgesehen.

Intern identifiziere: 50IS2604

5.1.1. Föremålet för upphandlingen

Kontraktets art: Varor

Huvudklassificering (cpv): 38630000 Astronomiska och optiska instrument

5.1.2. Leveransplats

Del av land (NUTS): Kleve (DEA1B)

Land: Tyskland

5.1.3. Uppskattad löptid

Startdatum: 03/08/2026

Slutdatum för varaktighet: 31/12/2029

5.1.6. Allmänna upplysningar

Reserverad upphandling:

Deltagande är inte reserverat.

Upphandlingsprojekt som inte finansieras med EU-medel

Upphandlingen omfattas av Världshandelsorganisationens avtal om offentlig upphandling, GPA
: ja

Upphandlingen är också lämplig för små och medelstora företag: ja

Kompletterande information: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategisk upphandling

Syftet med strategisk upphandling: Det tas inte hänsyn till miljö, sociala aspekter eller innovation i upphandlingen

5.1.9. Urvalskriterier

Källor till urvalskriterier: Meddelande

Kriterium: Referenser på angivna arbeten

Beskrivning av urvalskriterium: Siehe beigefügte Bewertungsmatrix Teilnahmewettbewerb.

Kriterierna kommer att användas för att välja anbudssökande som bjuds in att delta i det andra steget i förfarandet

Information om det andra steget i ett förfarande med två steg:

Minsta antalet anbudssökande som inbjuds att delta i andra steget i förfarandet: 3

Högsta antalet anbudssökande som inbjuds att delta i andra steget i förfarandet: 3

Förfarandet kommer att äga rum i på varandra följande steg. I varje steg kan några deltagare komma att uteslutas

Köparen förbehåller sig rätten att tilldela kontraktet på grundval av de ursprungliga anbuden utan ytterligare förhandlingar

5.1.11. Upphandlingsdokument

Språk som upphandlingsdokumenten är officiellt tillgängliga på: tyska

Adress till upphandlingsdokumenten: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=837817>

5.1.12. Upphandlingsvillkor

Villkor för inlämning:

Elektronisk inlämning: Krävs

Adress för inlämning: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=837817>

De språk som kan användas i anbudet eller anbudsansökningarna: tyska

Elektronisk katalog: Ej tillåten

Alternativa anbud: Ej tillåten

Anbudsgivare får lämna in fler än ett anbud: Ej tillåten

Tidsfrist för mottagande av anbudsansökningar: 19/03/2026 12:00:00 (UTC+01:00)

Centraleuropeisk tid / västeuropeisk sommartid

Information som kan kompletteras efter det att inlämningsfristen har löpt ut:

Viss saknad information om leverantören kan kompletteras efter det att inlämningsfristen har löpt ut.

Kompletterande information: Unterlagen oder Informationen, welche der Klarstellung von Angaben des Bieters / Bewerbers dienen, aber das Angebot / den Teilnahmeantrag in seinem Kern nicht mehr ändern, können durch den Auftraggeber nachgefordert werden.

Kontraktsvillkor:

Kontraktet måste genomföras inom ramen för program för skyddad anställning: Nej

Elektronisk fakturering: Krävs

Elektronisk beställning kommer att användas: ja

Elektronisk betalning kommer att användas: ja

5.1.15. Metoder

Ramavtal:

Upphandlingen avser inte ett ramavtal

Information om det dynamiska inköpssystemet:

Upphandlingen avser inte ett dynamiskt inköpssystem

5.1.16. Kompletterande information, medling och prövning

Prövningsorganisation: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Information om tidsfrist för prövning: Der Antrag zum Nachprüfungsverfahren ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat (§ 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB). 2. die Unwirksamkeit nach § 135 Abs.1 GWB nicht innerhalb von 30 Kalendertagen im Rahmen eines Nachprüfungsverfahrens, nach Information der betroffenen Bieter/Bewerber über den Vertragsschluss durch den öffentlichen Auftraggeber, geltend gemacht worden ist (absolute Ausschlussfrist bei unterbliebener Information durch den öffentlichen Auftraggeber ist 6 Monate nach Vertragsschluss gemäß § 135 Abs.2 S.1 GWB). 3. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, eine Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs.3 Nr. 4 GWB). 4. der Antragsteller Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt hat (§ 160 Abs. 3 Nr.2 GWB). 5. der Antragsteller Verstöße, die in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Angebotsfrist gegenüber dem Auftraggeber gerügt hat (§ 160 Abs.3 Nr. 3 GWB).

8. Organisationer

8.1. ORG-0000

Officiellt namn: Deutsche Raumfahrtagentur im DLR e.V.

Registreringsnummer: T:02284470

Ort: Bonn

Postnummer: 53227

Del av land (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Tyskland

E-postadress: foerderadministration-raumfahrtagentur@dlr.de

Tfn: +49 228 447-0

Den här organisationens roller:

Upphandlare

8.1. ORG-0001

Officiellt namn: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Registreringsnummer: t:022894990

Postadress: Kaiser-Friedrich-Straße 16

Ort: Bonn

Postnummer: 53113

Del av land (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Tyskland

E-postadress: VK@bundeskartellamt.bund.de

Tfn: +49 228 9599-0

Den här organisationens roller:

Prövningsorganisation

8.1. ORG-0002

Officiellt namn: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registreringsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Ort: Bonn

Postnummer: 53119

Del av land (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Tyskland
E-postadress: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Tfn: +49228996100
Den här organisationens roller:
TED eSender

Information om meddelandet

Identifierare/version för meddelandet: 2d0d3070-2e53-4c15-908b-9c1852c4fc56 - 02
Formulärtyp: Konkurrensutsättning
Meddelandetyp: Meddelande om upphandling eller koncession – standardsystem
Meddelandets undertyp: 16
Avsändningsdatum för meddelandet: 18/02/2026 09:58:54 (UTC+01:00) Centraleuropeisk tid / västeuropeisk sommartid
Språk som det här meddelandet finns officiellt tillgängligt på: tyska
Meddelandets publiceringsnummer: 118041-2026
EUT S-nummer: 35/2026
Publiceringsdatum: 19/02/2026